VEREIN & DAHEIM



Willkommen daheim

Kinder fördern

Der Kindergarten Kunterbunt hat sich Materialien angeschafft, mit denen die Entwicklung von Kindern unterstützt werden kann. Das ist meines Erachtens eine tolle und sinnvolle Investition. Wir alle sollten Kinder, aber auch uns gegenseitig fördern, um stets voranzukommen.

Thre Sandra Brock

Im Schaukasten veröffentlichen wir Pressemitteilungen, die von Vereinen, Schulen, Privatpersonen, Betrieben, Parteien und anderen Organisationen eingesandt worden sind. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

> Ansprechpartnerin: Sandra Brock

Fon: 0 71 44 / 85 00-35 Fax 0 71 44 / 50 00 schaukasten@marbacher-zeitung.de

Ski-Club Benningen

Neuwahlen stehen an

Benningen Die Hauptversammlung des Ski-Clubs Benningen findet am 24. Mai um 19.30 Uhr im Nebenraum der Gaststätte Bürgerschenke in Benningen statt. Auf der Tagesordnung stehen neben verschiedenen Berichten auch Ehrungen der Jubilare, Entlastungen und Neuwahlen, unter anderem des 1. Vorsitzenden. Weitere Tagesordnungspunkte zur Hauptversammlung müssen spätestens bis zum 17. Mai schriftlich beim Vorstand eingegangen sein.

Heidrun Beck, 1. Vorsitzende

Durch Bewegung die Welt erkunden

Kindergarten Kunterbunt Mit

Materialien aus naturbelassenem Massivholz die Förderung der Kinder vorangebracht.

Marbach Bewegung: Das ist einer unserer Schwerpunkte im Kindergarten Kunterbunt. Die Erzieherinnen versuchen, den Kindern vielfältige Bewegungsmöglichkeiten zu bieten. Durch Bewegung im Garten, gezielten und freien Angeboten im selbst geschaffenen Bewegungsraum sowie den wöchentlich stattfindenden Ausflügen am Freitag, können die Kinder unterschiedliche Erfahrungen machen. Unsere Einrichtung hat an einem Projekt der DAK-Gesundheit und der Hengstenberg-Pikler-Gesellschaft e.V. teilgenommen.

Im Rahmen des Projektes wurden unserer Einrichtung Bewegungsmaterialien aus naturbelassenem Massivholz für ein Jahr zum Testen zur Verfügung gestellt. Drei Kolleginnen aus der Einrichtung wurden geschult und haben ihr Wissen und ihre Erfahrungen den anderen Kolleginnen aus dem Team weitergegeben. Wir konnten beobachten, wie die Kinder in unterschiedlichen Entwicklungsfeldern gefördert wurden. Sie handeln eigenverantwortlich und lösungsorientiert. Das Material trägt zur Weiterentwicklung der emotionalen und sozialen Kompetenzen bei. Die Kinder haben gelernt, sich zurückzunehmen, die Bedürfnisse anderer Kinder wahrzunehmen und rücksichtsvoll miteinander umzugehen. Gemeinsam haben die Kinder unterschiedliche Bewegungslandschaften aufgebaut. Dabei konnte jedes einzelne Kind nach seinem Tempo und seinem Entwicklungsstand verschiedene Geräte in unterschiedlichen Höhen ausprobieren und seine Kompetenzen im koordinativen Bewegungsbereich vertiefen.



Jedes einzelne Kind hat die Geräte in seinem Tempo ausprobieren können.

Diese Erfahrungen dienen der Unfallprävention, was in der heutigen Zeit immer wichtiger wird. Die Erzieherinnen beobachteten die Kinder und reflektierten gemeinsam mit den Kindern ihre Beobachtungen. Dabei steht immer im Vordergrund dem Kind zu vermitteln: "Ich habe dich gesehen, ich habe dich wahrgenommen." Sich zurücknehmen, dem Kind zutrauen, dass es nur das macht was es kann, war eine der wichtigsten Erfahrungen, die wir Erziehe-

rinnen gemacht haben. Unsere Begeisterung für das Material und das Konzept hat uns dazu bewogen, bei Ausschreibungen teilzunehmen.

Wir wollten das Material behalten und weiter den Kindern zur Verfügung stellen. Leider konnten wir bei den Ausschreibungen nicht berücksichtigt werden. Die Eltern haben daraufhin in Eigenverantwortung an mehreren Wochenenden einen Kuchenverkauf in der Marktstraße organi-

siert. Durch den Einsatz der Elternbeiräte und der Eltern unserer Einrichtung und die dadurch eingenommene Spende konnte unsere Einrichtung das Material kaufen und weiter den Kindern zur Verfügung stellen. Wir möchten uns bei allen Organisatoren, Bäckern, Verkäufern und natürlich auch Käufern bedanken. Der Einsatz hat sich gelohnt - und wird noch vielen Kindern Freude bereiten.

Das Team vom Kindergarten Kunterbunt



Kandidaten-Frühschoppen

Murr Zahlreiche interessierte Bürger nutzten am vergangenen Sonntag das Angebot der Gemeinderatskandidaten der Freien Wähler Murr, bei einem gemütlichen Weißwurstfrühstück den anwesenden Kandidaten für die örtliche Gemeinderatswahl am 26. Mai "auf den Zahn zu fühlen". Gute Gespräche zu aktuellen Themen, aber auch die kleinen und großen kommunalpolitisch bedeutsamen Wünsche der Murrer konnten hier an den Mann und an die Frau gebracht werden. Ergänzendes Highlight an diesem Vormittag war die Stippvisite der FWV-Kreistagskandidaten des gesamten Bottwartals, die im Rahmen einer Radtour zu den Ratssälen der Bottwartal-Gemeinden auch vom 1. Vorstand der FWV Murr eine kleine Führung im Murrer Ratssaal erhielten. Text/Foto: Birgit Mallwitz-Funk

Ein lebendiger Vortrag in der Kelter

Heimat- und Museumsverein Rielingshausen Nikolai Häußermann über "Der Islam im Ringen der Großmächte des 20. Jahrhunderts".

Marbach-Rielingshausen Am vergangenen Dienstagabend hielt Nikolai Häußermann, Lehrer am Friedrich-Schiller-Gymnasium in Marbach und gebürtiger Rielingshäuser, in der Kelter Rielingshausen einen Vortrag mit dem Titel "Der Islam im Ringen der Großmächte des 20. Jahrhunderts".

Trotz der vielen Feiern zum 1. Mai fanden rund 30 interessierte Zuhörer den Weg in die Kelter. Der Ortsvorsteher und Vorsitzende des Heimat- und Museumsvereins, Eberhard Ruoff, begrüßte den Referenten. Daran schlossen sich einige sehr persönli che einleitende Worte des ehemaligen Ortsvorstehers in Rielingshausen und zugleich Großonkel des Referenten, Hans Wahl, an. Er habe das Ringen zweier Großmächte am Ende des Zweiten Weltkriegs in Rielingshausen am eigenen Leib erfahren. Trotz dieser Bürde für sein weiteres Leben dürfe man nicht den kindlichen Glauben daran verlieren, die Welt verbessern zu

können, so Hans Wahl am Ende seines Vortrages

Nikolai Häußermann führte den neugierigen Zuhörern das schwierige Thema mit vielen Fotos und Bildern anschaulich aus. In Deutschland be-

N. Häußermann

02

04

08

13

14

Wahlamt

der Schule und in den Medien hauptsächlich mit der eigenen Geschichte. Deshalb sei die Geschichte der Geflüchteten für viele hierzulande unbekannt. An einigen historischen Beispielen brachte Häußermann diese "Geschichte der Bürde" den Zuhörern nahe. Für viele überraschend war die

enge Verflechtung unserer eigenen Geschichte mit der Geschichte derjenigen, die zu uns flüchten. Der Referent zeigte sein fundiertes Wissen, das auf einer ausführlichen Dissertation zum Thema beruht.

Im Anschluss an den Vortrag entwickelte sich eine rege Diskussion. Eberhard Ruoff bat den Referenten um eine Stellungnahme zur aktuellen politischen Situation. "Wir dürfen die Augen vor den Problemen in der Welt nicht verschließen, denn sonst stehen diese Probleme eines Tages vor unserer Tür", betonte Nikolai Häußermann. Am Ende des Vortrags lobten die Zuhörer, darunter auch der Polizeipräsident von Ludwigsburg, Burkhard Metzger, das Rednertalent des Referenten. Der Ortsvorsteher Ruoff bedankte sich bei Nikolai Häußermann für den aufschlussreichen Vortrag. Man hoffe natürlich auf weitere. Den Erlös aus dem Verkauf seiner beiden Bücher an diesem Abend von rund 200 Euro spendete Häußermann dem Heimat- und Museumsverein Rielingshausen.

Hans Wahl

CDU Marbach

Sport und Gesundheit

Marbach Das fünfte Thema der Veranstaltungsreihe "CDU-Streifzug durch die Marbacher Kommunalpolitik" lautet "Sport und Gesundheit im Alter - gibt es einen Zusammenhang?" Die Veranstaltung findet am Dienstag, 21. Mai, um 10 Uhr im Turnerheim Marbach statt. Die Frage, ob es einen Zusammenhang von Sport und Gesundheit im Alter gibt, wird jeder mit einem deutlichen "Ja" beantworten. Welche Angebote benötigen wir in Marbach, welche gibt es schon - wie sieht eine bewegungsfreundliche Kommune aus? Michael Weiß spricht über den Zusammenhang von Sportangeboten und Gesundheit im Alter. Eingeladen sind alle Interessierten

Heike Breitenbücher, CDU Marbach

Schwäbischer Albverein

Senioren-Wanderung

Steinheim Die Ortsgruppe Steinheim des Schwäbischen Albvereins lädt am Donnerstag, 16. Mai, zur Senioren-Wanderung ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Bahnhöfle. Mit Fahrgemeinschaften geht es nach Walheim. Dort findet eine Führung im Römerhaus statt. Danach fahren wir zum Parkplatz der Sportgaststätte "Auf der Burg". Von dort aus wandern wir auf gut begehbaren Wegen circa fünf Kilometer auf dem Panoramaweg durch die Weinberge, eine Abkürzung ist möglich. Weitere Infos bei Max und Helga Kubitscheck, Telefon 07144/29028. Rosemarie Weng

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Marbach

Die Stadt Marbach informiert

Alle Infos rund um die Wahlen am 26. Mai

Am Sonntag, 26. Mai, finden die Europawahl und die Kommunalwahlen (Regionalversammlung, Kreistag, Gemeinderat, Ortschaftsrat)

Mit der Ermittlung der Wahlergebnisse wird im Anschluss an die Wahlhandlung um 18 Uhr in



Foto: dpa/dpaweb

Am 26. Mai wird gewählt.

den einzelnen Wahllokalen begonnen. Nachdem die Wahlergebnisse für die Europawahl und die Regionalwahl am Sonntagabend festgestellt sind, wird die Auszählung unterbrochen und am folgenden Montag um 8 Uhr mit der Ermittlung der Wahlergebnisse für die Wahl der Kreisräte, der Gemeinderäte und der Ortschaftsräte fortgesetzt. Da an diesem Tag mehrere Wahlräume wieder anderweitig benötigt werden und zudem die PC-Ausstattung der Stadtverwaltung genutzt werden soll, tagen die Wahlvorstände am Montag in verschiedenen Diensträumen des Rathauses. Die Mitarbeiter sind hierbei als Wahlhelfer eingesetzt.

Die Ämter der Stadtverwaltung bleiben aus diesem Grund am Montag, 27. Mai, für den normalen Dienstbetrieb geschlossen.

Die Ermittlung der Wahlergebnisse ist öffentlich. Die Auszählergebnisse werden ins Internet gestellt und sind dann auf der Homepage der Stadt unter www.schillerstadt-marbach.de zu finden. Am Montag kann der Fortgang der Auszählarbeiten ab circa 16 Uhr im Foyer des Rathauses über eine Bildschirmpräsentation mitverfolgt werden.

Mit vorläufigen Ergebnissen für die Gemeinderatswahl ist im Laufe des Montagnachmittags

Nachfolgend sind die Wahlräume und die Sitzungsräume der Wahlvorstände für die einzelnen Wahlbezirke aufgeführt:

Wahlbezirk Nr. Wahlraum am Sonntag, 26. Mai

Rathaus, Marktstraße 23, Foyer Kath. Gemeindezentrum Neu, Ziegelstr. 10 Städt. Bauhof, Rielingshäuser Str. 28 Evang. Pfarramt Ost, Friedenstraße 15 Stadtbücherei, Hauffstraße 7 Uhlandschule, Erweiterungsbau König-Wilhelm-Platz 9 Seniorenstift Schillerhöhe, Steigäckerstraße 5 Ahorn- Kindergarten, Ahornweg 15 Südstern-Kindergarten, Raum 1, Jenaweg 12 Südstern-Kindergarten, Raum 2, Jenaweg 12 Pestalozzi-Kindergarten, Pestalozziplatz 10 Kindergarten Rielingshausen, Kindergartenstraße 3 Verwaltungsstelle Rielingshausen, Bücherei, Rathausplatz 2

Rathaus, Marktstr. 23, Besprechungszimmer, 3. Briefwahl 1

Briefwahl 2 Verw. Gebäude Marktstr. 25, Personalraum Briefwahl 3 Rathaus, Marktstr. 23, Zimmer 3 (EMA)

Verw. Gebäude Marktstr. 32, Bürger- und Ordnungsamt

Sitzungsraum am Montag, 27 Mai Rathaus, Marktstraße 23

Zimmer 12, 13, 14

Verw. Gebäude Marktstr. 32 Zimmer 11, 12, 13 Verw. Gebäude Marktstr. 32 Zimmer 8 Rathaus, Marktstr. 23 Zimmer 23 Verw. Gebäude Marktstr. 25 Zimmer 13, 14, 15 Verw. Gebäude Marktstr. 25 Zimmer 11, 12 Verw. Gebäude Marktstr. 32 Zimmer 9, 10 Verw. Gebäude Marktstr. 32 Zimmer 5, 6, 7 Verw. Gebäude Marktstr. 25 Zimmer 23, 24 Rathaus, Marktstr. 23 Zimmer 25, 26 Rathaus, Marktstr. 23 Zimmer 15 Rathaus, Marktstr. 23 Zimmer 24 Verw. Gebäude Marktstr. 32 Zimmer 4 Gemeindehalle Rielingshausen, Backnanger Straße Verw. Gebäude Marktstr. 23 Zimmer 20, 21 Rathaus Marktstr. 23 Zimmer 21, 22 Verw. Gebäude Marktstr. 25 Personalraum Rathaus, Marktstr. 23 Zimmer 3 (EMA) Verw. Gebäude Marktstr. 32

Bürger- und Ordnungsamt